

# Umschulung wann richtig? Grundschule!

Beitrag von „Kaelue4“ vom 28. September 2005 14:27

Hallo Bablin!

Danke für Deine Antwort.

Leider sieht das die jetzige Grundschule immer noch nicht ein.

Ich habe heute beim Regionalschulamt angerufen und mich auf das Schulgesetz berufen, da wurde mir aber gesagt daß eine Einschätzung der jetzigen Schulleitung unbedingt erforderlich sei.

Ich bekam aber auch den Tip, daß das letzte Wort eben die aufnehmende Schule hat.

Mit der Statistik, daß wurde mir auch gesagt und das eben keine Schule so gerne Schüler weglässt. Und gestern sagt die noch zu mir, daß wäre 100% nicht der Grund. Ich könnte kochen.

Meine Tochter hatte heute Sportfest und da wurde sie von ihrer Klassenlehrerin angesprochen, sie solle doch wenigstens solange bleiben bis sie lesen kann.

Daraufhin sagte meine Tochter aber, es wäre mit mir besprochen und sie will den Schulwechsel auch und zwar sofort. ( Natürlich hat sie sich kindlicher ausgedrückt! )

Darauf meinte die Lehrerin, Du hast doch schon viele Freunde gefunden.

Dann fing meine Tochter an zu weinen ( zu Hause!! ) und sagte, daß sie ausser 2 Mädchen niemand mitspielen lässt.

Mir sieht das alles nach totaler Manipulation aus.

Sie sind jetzt in der Klasse 17 Kinder, ohne meine Tochter dann eben nur noch 16! Wir sind aber auch ein ganz kleines Dorf!

Sowohl die Klassenlehrerin als auch die Schulleiterin berufen sich auf den Vorschulunterricht, nachdem jetzt individuell gelernt wird.

D.h. sie sind der Meinung, sie haben mein Kind im Vorschulunterricht so genau kennengelernt das sie jetzt wissen, wo ihre Schwächen und Stärken liegen.

Da lache ich nicht echt kaputt. Denn der Vorschulunterricht hat Anfang Februar angefangen bis ich glaube Juni oder so.

Meine Tochter war da genau für 4 x 3/4 Stunde in der Schule!

Einmal war sie krank, 2mal ist es wegen irgendwelchen Festen ausgefallen, dann die Lehrerin krank, dann Ferien, dann hat es einmal im örtlichen Kindergarten stattgefunden ( da wurde mir

per Telefon gesagt, sie bräuchte nicht hinkommen da sie sowieso niemanden kennt!!! ) und zweimal hat es der Kindergarten nicht geschafft durch den achso hohen Schnee die Kindergartenkinder zur Vorschule zu bringen, also Ausfall!

Das Argument der Vorschule können die echt streichen, zumal ja noch über jedes Kind mit den dazugehörigen Eltern ein Gespräch stattfinden sollte. Bis heute nicht passiert und auch nie wieder erwähnt!

Ich habe erst morgen einen Termin mit der Klassenlehrerin bekommen und werde das morgen endgültig klären, dann werde ich zur neuen (hoffentlich!!) Schule gehen und dort mit der Schulleiterin sprechen und dann muss darüber entschieden werden.

Wir haben ab dem 17.10. - 28.10. Schulferien und da wäre doch der beste Zeitpunkt soetwas zu machen.

Bis zum 16.10. in die jetzige Schule und ab dem 01.11. in die neue Schule.

In der Ferienzeit könnten wir uns mit den neuen Klassenkameraden in Verbindung setzen und schauen wie weit die jetzt sind und entweder üben oder uns freuen das wir schon ein kleines Stück weiter sind.

Die Schulbücher sind übrigens alle gleich, und wenn was anderes gebraucht wird ist das absolut Kein Thema!! dann wird es umgehend gekauft!

Ich könnte mich bei einer jetzigen Umschulung viel besser um das Wohl meiner Tochter kümmern, als dann wenn ich arbeiten gehe.

Jetzt könnte ich mich voll auf Probleme ( wenn sie denn auftreten! ) konzentrieren und helfen sie zu beseitigen, aber in 5-6 Monaten habe ich für sowas dann keine Zeit mehr bzw. nicht mehr so umfangreich!

Uups, viel länger geworden als gedacht. Sorry!

Vielen Dank nochmal und Grüße Andrea!